

28.08.08

Liebe Mitglieder der Plattform Ackerbau,

auf diesem Wege möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen der Plattform Ackerbau - Grandes Cultures, PAG-CH, auf dem Laufenden halten.

1 Vorstand PAG-CH

Am 18. August hat die erste Zusammenkunft des provisorischen Vorstandes PAG-CH stattgefunden. Der provisorische Vorstand setzt sich derzeit aus folgenden Personen zusammen: Thomas Anken (ART Tänikon), Hansueli Dierauer (FiBL), Markus Daepp (Beratungsforum Schweiz), Bernard Jeangros (ACW Changins), Didier Peter (swissgranum), Andreas Rüschi (Strickhof), Beat Knobel (Fondation rurale interjurassienne), Pierre-Yves Perrin (Prométerre) sowie Guillaume Favre und Mareike Jäger (AGRIDEA). Ein wichtiger Punkt war die Festlegung der zukünftigen Schwerpunktthemen/Aktivitäten der Plattform. Des Weiteren wurden einige Änderungen, bzw. Ergänzungen im Reglement diskutiert, sowie der Stand der Dinge betreffend des Forum Recherche Ackerbau-Grandes Cultures (FRAG) vorgestellt.

2 Aktions- und Themenfelder

Vor allem im Zuge eines gemeinsamen Internetzugriffs sollen drei Schwerpunktbereiche angepackt werden:

1. Erstellen einer Liste der Versuche und Projekte im Ackerbau, sowie die Vermittlung von deren Resultaten.
2. Entwicklung einer Adressdatenbank von Ackerbauexperten, bestehend aus:
 - a. Institutionen, Verbänden und Beratungskreisen und deren Rollen, Zielen und Hauptaufgaben
 - b. Weiteren Fachpersonen / Experten und deren Kompetenzbereichen
 - c. Den PAG-CH Mitgliedern und deren Tätigkeitsgebieten, bzw. Spezialwissen
3. Veröffentlichen eines Veranstaltungskalenders für den Ackerbau

Neben diesen koordinatorischen Schwerpunkten, soll sich die PAG-CH zukünftig auch mit folgenden Aufgaben befassen:

- Stellungnahmen und Anregungen verfassen, Fragestellungen aus der Praxis aufnehmen und neue Versuche anregen.
- Die Mitglieder mit den neuesten Informationen aus der Technik, Branche usw. versorgen
- Die Plattform PAG-CH auf dem Internet verankern

3 Versuchs- und Expertendatenbank

Es wird ein Tool angestrebt, bei welchem via Internet die Mitglieder der PAG-CH Ihre Versuchsinformationen nach einem einfachen Schema (was, wozu, wer, wo, bis wann, Links) selbst eingeben können. Bis es dieses Tool gibt, werden die Informationen in einer Exceltabelle gesammelt. Im Anhang finden Sie eine Vorlage auf Excel und wir möchten Sie bitten, diese mit Ihren Versuchsinformationen auszufüllen und entweder an Guillaume Favre oder Mareike Jäger zu senden.

Die Versuche von ART, ACW, des Forum Ackerbau und der Groupe Culture Romandie werden extra erfasst und müssen nicht einzeln eingetragen werden.

4 Adressdatenbank Ackerbauexperten

Im Anhang finden Sie weiterhin eine aktuelle Mitgliederliste. Zusätzlich ist dort eine Spalte aufgeführt „Tätigkeitsgebiet / Experte für...“. Diese Spalte möchten wir Sie ebenfalls bitten auszufüllen und uns zurück zu schicken.

5 Veranstaltungskalender

Unter Veranstaltungen sind sämtliche Tagungen, Beratungsanlässe, Ausstellungen oder Flurbegehungen zu verstehen, die für die PAG Mitglieder von Interesse sind oder von diesen organisiert werden. Der Kalender soll primär eine Zusammenfassung der in der Schweiz stattfindenden Veranstaltungen darstellen. Wichtige ausländische Veranstaltungen dürfen aber auch mit einbezogen werden.

Die Internetseite wird so eingerichtet werden, dass die Mitglieder selbständig ihre Veranstaltungen eintragen können. Nur so kann das ständige Aktualisieren der Informationen gewährleistet werden. Bis der Kalender online verfügbar ist, möchten wir Sie bitten, Ihre Veranstaltungshinweise ebenfalls in die Tabelle im Anhang einzutragen

6 Forum Recherche Ackerbau-Grandes Cultures (FRAG)

Agroscope Changins arbeitet derzeit an einem Reglement. Ein erster Entwurf wurde dem Interimsvorstand vorgestellt.

7 Informationen aus der Branche

Der Schweizerische Getreideproduzentenverband (SGPV) lanciert eine neue « Futterweizen-Aktion » für die Herbst-Aussaat 2008. Der SGPV will damit die Produzenten für den Futterweizen-Anbau motivieren und vor allem ein Ansteigen der Brotgetreidefläche verhindern, indem ein Preisnachlass von 60 Fr. pro 100 kg auf Futterweizen-Saatgut gewährt wird. Weitere Informationen: <http://www.fspc.ch/chd/accueil/daccueil1.html>

La Fédération suisse des producteurs de céréales (FSPC) lance une nouvelle « Action blé fourrager » pour les semis de l'automne 2008. La FSPC souhaite encourager avec cette action la culture du blé fourrager et surtout éviter l'augmentation des emblavures de céréales panifiables en octroyant une remise de 60 francs par 100 kg sur les semences de blé fourrager. Pour de plus amples informations : <http://www.fspc.ch/chf/accueil/faccueil1.html>

8 Terminhinweis

Der Termin für die erste Generalversammlung steht schon fest:
02. April 2009

Mit freundlichen Grüßen,

Guillaume Favre und Mareike Jäger

